

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Hans-Peter Steckbauer
Sorguesplatz 2
35435 Wettenberg

SPD-Fraktion Wettenberg
Vorsitzender
Prof. Dr. Ulrich Ellinghaus

9. Dezember 2017

Antrag der SPD-Fraktion zur Verlegung des Ferienspielareals an den Wißmarer See

Sehr geehrter Herr Steckbauer,

wir bitten, den nachfolgenden Antrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der Sitzung am 21. Dezember 2017 zu nehmen und den Gemeindevertretern vorab zukommen zu lassen:

Antrag:

„Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit der Prüfung, ob aufgrund der Neuordnung und -verpachtung des Wißmarer Sees die Ferienspiele der Gemeinde Wettenberg vom Launsbacher See an den Wißmarer See verlagert werden können“

Begründung:

Durch die Neuordnung des See-Areals ergibt sich die Möglichkeit, einen Teilbereich für die Durchführung der Wettenberger Ferienspiele zu nutzen. Mit der Getränke- und Essensversorgung könnte der Pächter des Wißmarer Sees beauftragt werden, wodurch kein zusätzlicher Dienstleister erforderlich wäre und der Pächter zudem weitere kalkulier- und planbare Einnahme für diesen Zeitraum hätte. Die Verlegung an den Wißmarer See hätte zudem u.a. folgende weitere Vorteile:

- Kein Sondergenehmigung für die Durchführung erforderlich (am Launsbacher See jährlich Sondergenehmigung erforderlich, da im Auenbereich).
- Gute Anfahrt- und Parkmöglichkeiten für Eltern, Mitarbeiter und Zulieferer am Wißmarer See.
- Sanitäre Anlagen vorhanden (keine zusätzlichen Kosten für mobile Sanitäranlagen).
- Strom- und Wasserversorgung vorhanden.
- Eingezäunter/abgegrenzter Bereich (eventuell nachts kein zusätzlicher Sicherheitsdienst erforderlich).
- Sehr gute Bademöglichkeiten.
- Eventuell Synergie-Effekte, wenn Eltern ihre Kinder abholen und sich länger am See aufhalten (z.B. Teilnahmegebühren mit Eintrittskarte Freibad Krofdorf/Wißmarer See gekoppelt; eventuell (günstigerer) Verkauf von Ferien-Dauerkarten an Eltern).
- Im Bedarfsfall Nutzung der Sportanlage in Wißmar möglich.
- Bei Schlechtwetterphasen aufgrund der räumlichen Nähe Programmpunkte im Holz- und Technikmuseum möglich.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr. Ulrich Ellinghaus